

Es ist Herbst
du ahnst das
Kommen des Winters
der Wind wird sich
wandeln
in einen Sturm
die Blätter fallen
– wem fällt nicht
Rilkes Gedicht ein –
fallen wie von weit
als welken in den Himmeln
ferne Gärten

Doch jetzt tanzen die bunten
braunen vertrockneten Blätter
hier bei uns
ihren fröhlichen Abschiedstanz

Sie tanzen im Reigen
zu zweit einen Walzer
drehen allein ihre Pirouetten
und manche bewegen sich
im zuckenden Discolook

Der Wind wirbelt
sie empor
trägt sie ins Weite

Fröhlich
unbekümmert
voll Lebenslust und Hoffnung
tanzen sie
ihren Totentanz
in die andere Welt

Sie wissen noch
von der anderen Welt
deshalb kennen sie
keinen Abschiedsschmerz
und wenn
dann nur ganz schwach

War auch der Totentanz
in alten Zeiten
den unserer Ahnen
tanzten
etwas Ähnliches?

Ihre ausgelassene Fröhlichkeit
lockt die hilfreichen Geister
die sicher über die
Grenze geleiten

Irgendwann wurde alles
vergessen